

35. Änderungssatzung

zur Satzung über die Kostendeckung der Grundstücksentwässerung und der Abwasseruntersuchungen in der Stadt Bielefeld vom 22. November 1973 (Kds Grundstücksentwässerung) vom .Dezember 2012

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S 666/SGV. NRW S. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Oktober 2012 (GV. NRW S. 474), der §§ 4, 6, 7 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (SGV. NRW S. 610/ GV. NW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2011 (GV. NRW S. 687), der §§ 8 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz – AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163) und der §§ 53, 53 a, 64 und 65 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz – LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV. NRW S. 926), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. März 2010 (GV. NRW S. 185), hat der Rat der Stadt Bielefeld in seiner Sitzung am 20. Dezember 2012 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung über die Kostendeckung der Grundstücksentwässerung und der Abwasseruntersuchungen in der Stadt Bielefeld vom 22. November 1973, zuletzt geändert durch 34. Änderungssatzung vom 05. Juli 2012, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 3 wird folgender Satz 3 neu eingefügt:

„³Für Eigentümer und dinglich Berechtigte ruhen die Gebühren als öffentliche Last auf dem Grundstück (§ 6 Abs. 5 KAG NRW).

2. Der § 10 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Die Gebühr zur Abdeckung der Personal- und Sachkosten beträgt 50,91 €/Std., wobei für jede angefangene Viertelstunde einschließlich der An- und Abfahrzeiten $\frac{1}{4}$ des Stundensatzes berechnet wird.“

3. Die Anlage zu § 10 Abs. erhält folgende Fassung:

Anlage zu § 10 Abs. 3 der Satzung über die Kostendeckung der Grundstücksentwässerung und der Abwasseruntersuchungen in der Stadt Bielefeld

Gebührentarife für Analysen:

	Parameter / Stoff	Gebühr in Euro:
1	Schwerflüchtige lipophile Stoffe	12,85
2	Kohlenwasserstoffe, gesamt	15,47
3	Phenolindex	10,71
4	Sulfat	2,86
5	Cyanid, leicht freisetzbar	10,71
6	Cyanid, in der Originalprobe	10,71
7	Nitrit-Stickstoff (NO ₂ -N)	2,86
8	Fluorid gesamt, in der Originalprobe	2,86
9	Chlor, freies	14,28
10	Sulfid- und Mercaptan-Schwefel, Originalprobe	24,99
11	Silber in der Originalprobe	2,38
12	Antimon in der Originalprobe	2,38
13	Arsen in der Originalprobe	2,38
14	Cadmium in der Originalprobe	2,38
15	Cobalt in der Originalprobe	2,38
16	Chrom in der Originalprobe	2,38
17	Chrom (VI)	7,74
18	Kupfer in der Originalprobe	2,38
19	Quecksilber in der Originalprobe	4,76
20	Nickel in der Originalprobe	2,38
21	Blei in der Originalprobe	2,38
22	Palladium	2,38

23	Selen in der Originalprobe	4,76
24	Thallium in der Originalprobe	4,76
25	Zinn in der Originalprobe	2,38
26	Zink in der Originalprobe	2,38
27	Zirkonium	2,38
28	AOX mit Bestimmung des Chloridgehaltes	18,56
29	1,1,1-Trichlorethan in der Originalprobe	9,52
30	Trichlorethen in der Originalprobe	9,52
31	Tetrachlorethen in der Originalprobe	9,52
32	Dichlormethan in der Originalprobe	9,52
33	Trichlormethan in der Originalprobe	9,52
34	LHKW's, Pos. 1.29 - 1.33 als Gruppe	11,90
35	Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) mit Angabe des Chloridgehaltes	10,12
36	Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB ₅)	10,71
37	Benzol und Derivate	11,90
38	PCDD, PCDF	271,32

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 01. Januar 2013 in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird zugleich darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung bei Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann. Dies gilt nicht, wenn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren nicht durchgeführt wurde,
- b) die Satzung nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden ist,

- c) der Oberbürgermeister den Ratsbeschluss vorher beanstandet hat oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel gegenüber der Stadt Bielefeld vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden sind, die den Mangel ergeben.

Bielefeld, den □□□□□. Dezember 2012
Oberbürgermeister

gez. Clausen,